



Club-Nachrichten

des Verschwisterungsclubs Hemmoor e. V.

Ausgabe 2017-04-10



**Verschwisterungsclub
Hemmoor e. V.
Hauptstraße 7
21745 Hemmoor**

Worum geht es diesmal?

Zeit für einen neuen Newsletter.....	1
Mitgliederversammlung.....	1
Kassenlage.....	1
Rückblick.....	2
Ausblick.....	4
Vorstandswahlen.....	5
Web-Seite.....	6
Zu den Club-Nachrichten.....	7
Zu guter Letzt.....	7

Zeit für einen neuen Newsletter

Etwa ein Jahr ist vergangen, seit der letzte Newsletter (um diesen neudeutschen Begriff zu gebrauchen) erschienen ist. Also hohe Zeit, sich wieder bei allen Mitgliedern und an unserer Vereinsarbeit Interessierten zu melden. Hier also die Club-Nachrichten mit den neusten Informationen. Viel Spaß bei Lesen und vielen Dank für das Interesse. 😊

Mitgliederversammlung

Einmal jährlich trifft sich der Verschwisterungsclub satzungsgemäß zu seiner Mitgliederversammlung. Sie fand dieses Mal am 20. März 2017 in Ohls Gasthof statt. Zu den Regularien gehörte unter anderem der Bericht des Vorsitzenden, die Darlegung der Kassenlage und die Entlastung des Vorstandes. Darüber hinaus war nach vierjähriger Periode wieder einmal Gelegenheit, den Vorstand zu wählen. In fast einer Stunde war alles abgehandelt, was anzeigt, dass keine kontroversen Themen an-

standen. Die Veranstaltung lief in aller Würde und Ruhe ab.

Kassenlage

Es gab in der Vereinskasse nicht viel Bewegung. Der Bestand verringerte sich im Verhältnis zum Vorjahr weiter um bescheidene 153 €. Die Ausgaben des Jahres überstiegen also die Einnahmen.

Man nahm zwar 1.372 € an Mitgliedsbeiträgen und 2 € (!) an Zinsen ein, hatte aber Ausgaben von etwa 1.525 € zu verbuchen. Allein 1.402 € entfielen davon auf die



Finanzierung eines Austauschbesuches von Jugendlichen, auf den weiter unten noch eingegangen wird. Die restlichen Ausgaben, 123 €, bezogen sich auf Büromaterial und ähnliches.

Frau Uhlmann und Frau Nagel, die beauftragt waren, die Kasse zu prüfen, erstatteten der Mitgliederversammlung ihren Bericht. Es gab nichts zu beanstanden, so dass anschließend der Vorstand entlastet wurde

Rückblick



- Vom 2. bis 11. Juli 2016 waren sieben Jugendliche und fünf Erwachsene aus Couhé in Hemmoor zu Gast. Der Besuch fiel in die Zeit der Fußball-Europameisterschaft; das Spiel zwischen Frankreich und Deutschland wurde im Rathausaal verfolgt.

Es ist nicht zu glauben, mit welchem Temperament die jungen Zuschauer mitlebten. Jeder spornte seine Mannschaft mit lauten Rufen und „Schlacht“-Gesängen an. Nach einem Tor der Franzosen gab es eine Polonaise durch das „ganze Rathaus“, so groß war die Begeisterung unserer Gäste. Die deutschen Jugendlichen wurden allerdings immer leiser, als sich abzeichnete, dass die französische Nationalmannschaft das Spiel gewinnen würde. Und so kam es ja auch, wiewohl die Ernüchterung sich wahrscheinlich wieder zu Hause einstellte, als es im Endspiel dann zu einem Sieg Portugals kam. Trotz aller Emotionen wurde deutlich, jeder liebte sein Land und „seine Mannschaft“ oder „seine Équipe tricolore“, der Sinn des Zusammenseins war jedoch die Völkerverständigung, und dieses Ziel wurde wieder einmal erreicht.



Auch die Niederelbe-Zeitung berichtete darüber in ihrer Ausgabe vom 15. Juli 2016. Der Artikel ist nachstehend abgedruckt.

Deutsch-französische Freundschaft

Jugendliche und Erwachsene aus Couhé während der EM-Endphase zu Gast in Partnerstadt Hemmoor

HEMMOOR. Der Besuch einer Gruppe von zwölf Jugendlichen und sechs Erwachsenen aus Couhé in ihrer Partnerstadt Hemmoor erfolgte in diesem Jahr unter ganz besonderen Begleitumständen, denn ohne bei der langfristigen Planung darauf geachtet zu haben, hatte der Verschwisterungsclub Hemmoor die Gäste ausgerechnet für die Endphase der Fußballeuropameisterschaft eingeladen.

Bei den letzten Spielen konnten deutsche und französische Fans gemeinsam um ihre Mannschaften fiebern. So mussten die deutschen Anhänger nach dem Halbfinale und die französischen nach dem Finale jeweils von den anderen getröstet werden. Aber die sportliche Rivalität der Nationen schlug nicht auf die Stimmung und das gute Verhältnis unter den Jugendlichen durch, die sich teilweise schon vom Besuch in Frankreich im vergangenen Jahr kannten.

Umfangreiches Programm

Sie absolvierten ein vielfältiges Programm, das der Vorstand des Verschwisterungsclubs vorbereitet hatte. Ein Ausflug zum Heidepark, ein gemeinsamer Grillabend, ein Besuch Bremens mit dem Universum, eine Fahrradrallye und erste Erfahrungen beim Wasserskilaufen waren Aktivitäten, die alle zusammen unternahmen.

Darüber hinaus gaben sich die Gastgeber viel Mühe, die französischen Gäste bei Ausflügen in die nähere Umgebung mit Land und Leuten und deren Sitten bekannt zu machen.

In seinen Worten beim Abschied der Gruppe dankte der Vorsitzende des Hemmoorer Klubs, Ulrich Korff, noch einmal allen Gastgebern, ohne deren Bereitschaft, Jugendliche in ihr Haus aufzunehmen, ein solcher Austausch auch bei einer Förderung durch das Deutsch-Französische Jugendwerk nicht möglich wäre. Er hoffe, dass trotz atmosphärischer Störungen in der „großen Politik“ die Zusammenarbeit auf „unterster“ Ebene wie in den vergangenen fast 50 Jahren des Bestehens der Ringpartnerschaft zwischen Hemmoor, Swaffham (England) und Couhé erfolgreich fortgesetzt werden könne. (red)



Obwohl ihre Teams bei der Fußballeuropameisterschaft im Halbfinale oder Finale scheiterten, genossen die Jugendlichen aus Couhé und Hemmoor das Treffen an der Oste und feierten gemeinsam. Foto: Korff

- Und als letzter Punkt des Rückblicks: vom 23. bis 26. September 2016 fand das Partnerschaftstreffen der drei Gemeinden in Swaffham statt, an dem ca. 20 Personen aus dem Stadtrat und dem Verschwisterungsclub teilnahmen.

Ausblick

- Eine weitere Fahrt mit Jugendlichen nach Couhé ist für die Zeit vom 20. bis 30. Juli vorgesehen.

Trotz Bekanntgabe in den Schulen, einem Artikel in der Niederelbe-Zeitung und einer mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk abgestimmten Anmeldefrist bis 15.

Februar 2017 hatten nur vier Jugendliche ihre Teilnahme zugesagt, weswegen erwogen wurde, die Reise abzusagen, was die Franzosen sehr bedauert hätten. Dann kam doch noch eine Meldung hinzu. Nun wird erwogen, einen VW-Bus der Firma Langbehn anzumieten. Zwei Plätze könnten noch vergeben werden.



- Im September 2018, also noch ein Jahr weiter, wird das 50-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft begangen. Der genaue Termin dafür steht noch nicht fest, vermutlich am zweiten September-Wochenende. Die Feier wird von der Gemeinde Couhé ausgerichtet. Es wird geplant, nach so langer Zeit den Verbrüderungseid neu zu fassen. Empfehlungen hierzu werden hauptsächlich durch die Gemeinde Swaffham vorbereitet.

Vorstandswahlen

Nach Ablauf der letzten Wahlperiode stand wieder einmal eine Vorstandswahl an. Dieses Mal gab es allerdings nicht nur eine einfache Wiederwahl aller Vorstandsmitglieder, da sich einige Änderungen ergeben haben. Hier noch einmal der bisherige Vorstand:



Beisitzer Kay Kanthack, Schatzmeisterin Marlies Husmann, Vorsitzender Ulrich Korff, Stellvertretende Vorsitzende Angelika Golloch, Beisitzer Rolf Golloch

Ulrich Korff behielt sein Amt durch Wiederwahl. Ebenso Frau Marlies Husmann als Schatzmeisterin des Vereins und Rolf Golloch als ein Beisitzer.

Die stellvertretenden Vorsitzende, Frau Golloch, stellte ihr Amt nach 22-jähriger Tätigkeit zur Verfügung. Der Vorsitzende bedankte sich für die freundschaftliche Zusammenarbeit mit einem Blumenstrauß und einer Flasche Rotwein. Hierfür musste also ein Ersatz her.

Herr Korff konnte Frau Sabine Wist gewinnen, für dieses Amt zu kandidieren. Sie stellte sich der Versammlung vor und wurde anschließend als Stellvertretende Vorsitzende neu gewählt.

Auch der bisherige Beisitzer Kay Kanthack stellte sein Amt zur Verfügung. Er erhielt als Dank für seine Tätigkeit vom Vorsitzenden eine Flasche Rotwein. Auch für diesen Vorstandsposten gab es Ersatz. Herr Andy Domogalski kandidierte für das Amt und stellte sich ebenfalls der Versammlung vor, worauf er zum Beisitzer gewählt wurde.

Übrigens erfolgten alle Wahlen einstimmig. Hier der „neue“ Vorstand, im Bild festgehalten:



Von links nach rechts: Beisitzer Any Domogalski, Vorsitzender Ulrich Korff, Schatzmeisterin Marlies Husmann, Stellvertretende Vorsitzende Sabine Wist, Beisitzer Rolf Golloch

Web-Seite

Alle vorgenannten Änderungen wurden auch auf der Web-Seite des Verschwie-
rungsclubs eingearbeitet, so dass wieder alles auf dem Laufenden ist. Von Zeit zu
Zeit lohnt sich auch ein Blick ins Internet, da dort über die verschiedenen Veranstal-



tungen berichtet wird und auch die entsprechenden Fotos betrachtet werden können. Wie bisher also: www.twinning-hemmoor.eu Übrigens am Ende der Web-Adresse nicht **.de** sondern **.eu**, schon wegen des internationalen Charakters unserer Vereinsarbeit.

Zu den Club-Nachrichten

Noch ein kleiner Tipp für diejenigen, die den Newsletter nicht nur am Bildschirm, lesen sondern gern schriftlich aufheben möchten: Er eignet sich auch gut, in Broschürenformat ausgedruckt zu werden. Das sollte auf modernen Druckern, die den „Duplex-Druck“ beherrschen, kein Problem sein. Nach Anklicken des Druck-Buttons kann man bei den meisten Druckern in dem sich öffnenden Fenster die entsprechenden Einstellungen vornehmen. Viel Glück!

Zu guter Letzt

Hier verschiedene Möglichkeiten, um mit dem Vorstand zu kommunizieren:

	Vorsitzender	Stellvertretende Vorsitzende	Kassenwartin
Name	Ulrich Korff	Sabine Wist	Marlies Husmann
Adresse	Hauptstraße 7 21745 Hemmoor	Auf der Geest 24 21745 Hemmoor	Birkenstraße 10 21756 Osten
Telefon	04771-3694	04771-5756	04771-3432
E-Mail	triu.korff@t-online.de	sabine.wist@t-online.de	Marlies.husmann@gmail.com
Web-Seite	twinning-hemmoor.eu		

Redaktion: Rolf Golloch
twinning.hemmoor@gmail.com